Anlage zum Protokoll der Schulpflegschaft: 02.10.2026

Bericht der Schulleitung

❖ Kollegium

- Frau Thaysen ist in Mutterschutz.
- Herr Priesack vertritt sich in Elternzeit selbst.
- Wir konnten eine Vertretungskräfte Frau Ulitzsch und Herr Nicolin weiterhin einstellen.
- Die Stelle der sonderpädagogischen Lehrkraft konnte nicht besetzt werden. Allerdings haben wir eine sonderpädagogische Abordnung- Frau Klinkenberg- zugeordnet bekommen. Sie bleibt vorerst bis zum 01.02.27
- Frau Baumgart ist nun kommissarische Leitung und macht auch dieses Schuljahr 2 Schulleitungsfortbildungen (Schulleitungsqualifizierung und Schule leiten in StartChancen). Vertreterinnen sind Frau Dupont und Frau Meyer-Nitschke

❖ Stundenplan

- **Stundentafel**: Klasse 1 hat 23,5 Einheiten, also ca. 21 Stunden → mind
  Klasse 2 hat 25,5 Einheiten, also ca. 22 Stunden → mittel
  Klasse 3 hat 29,5 Einheiten, also ca. 26 Stunden → max.
  Klasse 4 hat 29,5 Einheiten, also ca. 26 Stunden → mind.

  Über die Stundentafel der BASS hinaus, sind in den Stunden enthalten:
  1. 1 Einheit Soziales Lernen (Schulkonferenzbeschluss)
  2. 2 bis 3 Einheiten Projektarbeit
     ➔ Die Elternschaft bittet hier um eine erneute Evaluation der Eltern
  3. Durch die 20 Minuten: Lesezeit und 6. Einheit Mathe
  4. Als Absprache der Lehrerkonferenz unterrichten wir im kommenden Schuljahr in zwei Stufen Klassen 1+4) nur 1 Stunde Religion wöchentlich: Begründung: Durch Gottesdienste und das soziale Lernen, findet trotzdem ausreichend Erarbeitung der Kompetenzen des Religionsunterrichts statt.Hinzu kommen noch die sozialen Themen, die in der Projektarbeit aufgenommen werden.
  5. Zudem unterrichten wir die Mindestvorgabe an Sachunterricht laut BASS

- Die Lernzeit in der OGS ist häufig im Anschluss an den Unterricht oder nach dem Essen.
  Sie wird mit 20 Stunden durch Lehrerstunden unterstützt.
  Zwei Kolleginnen bieten im Nachmittag in der OGS Arbeitsgemeinschaften an.
  Zudem fährt eine Kollegin mittwochs mit den Schwimmkindern zum Schwimmen
- Die herkunftssprachlichen Unterrichtsstunden in Türkisch und Arabisch finden im Anschluss an den Unterricht oder im Nachmittag statt.

❖ Schulhof

Wir sind von unserem OGS Träger mit Hochbeeten und Bänken für den neuen Schulhof ausgesattet worden. Gemeinsam mit dem erlaufenen Betrag und dem GoFundMe dürften wir jetzt starten können.

Das Kollegium wollte sich am Ende der Sommerferien mit der Bemalung befassn- leider war das Wetter schlecht. Daher starten wir in den Herbstferien einen neuen Versuch, um hier nach den Wünschen der Kinder neue Spielmöglichkeiten aufzumalen.

Am 20.10. gibt es eine Abpflasteraktion, bei der auch die Klimagruppe unterstützt und das Fernsehen mitbringt. Hierzu wird es noch eine Info für die betroffenen Kinder und eine Einverständniserklärung bezüglich der Dreharbeiten geben.

❖ **Brandschutz**

Es gab eine erneute Begehung. Der Bericht sollte Mitte Oktober kommen. Hier im Fokus ist die „Entweihung der Flure“, damit diese als Lernräume mitzählen und auch so (unter Beachtung der Fluchtwegbreite) möbliert werden können.

❖ **OGS- Träger-Wechsel**

Wir werden den Kooperationsvertrag bis zum 09.10.26 kündigen. Es folgt eine Information zur Suche nach einem neuen Träger im Schulausschuss und nach einer Bewerbungszeit dürften wir Anfang Februar Klarheit haben und mit dem neuen Träger am neuen Konzept arbeiten.

❖ **Schulstraße Niederdollendorf**

Geplant sind Eltern- Haltestellen und geplant ist, dass das Kollegium die Verkehrserziehung im November nutzt, damit die Haltestellen mit den Kindern abgegangen werden. Dafür muss Frau Otto bis dahin aber mehr Informationen bereitstellen. Die Präsentation und mögliche Eltern-Haltestellen wurde gezeigt, sowie die bei der Veranstaltung genannten Einwände thematisiert.

❖ **Aktionen**

- Ab November startet das Couragierte Klassenzimmer in den 3. Klassen. Geplant sind weitere soziale Projekte (Plan hier: das couragierte Klassenzimmer auch in den Klassen 2, ein Sozialprojekt zur Förderung der Klassengemeinschaft in Klasse 1 und ein Projekt zum sicheren Umgang im Internet/ gegen Mobbing in den Klassen 4)
- Klasse 0: Anschlussfinanzierung ist gesichert. Der erste Durchlauf endet zu den Herbstferien. Bislang können wir eine durchweg positive Bilanz ziehen.
- Schwimmen: War noch eine Herausforderung. Dank des DLRG Bad Honnef nun in der Umsetzung und sehr positiv zu sehen.
- Voraussichtlich Projektwoche und Frühlingsfest mit Feier des Fördervereins im nächsten Jahr
- TuWas fördert unsere Schule 3 Jahre durch Fortbildungen und Materialkisten zu bestimmten Themen.

❖ **Beschwerdemanagement**

- Auf Wunsch des Schulamts wurde sich in der Regionalkonferenz der Grundschulen Königswinter auf eine Visualisierung für das Beschwerdemanagement geeinigt. Dies ist eine Veranschaulichung des ausführlich im Schutzkonzept verschriftlichten Beschwerdemanagements der Longenburgschule. Das Beschwerdemanagement dient den Eltern als Leitfaden zum Vorgehen bei Konflikten.

❖ **Vandalismus**

Ich weise noch einmal darauf hin, dass wir keine handhabe darüber haben, was hier auf dem Schulhof nach Schulschluss passiert. Besonders an den Wochenenden scheint die Schule ein Anlaufpunkt zu sein. Hier kommt es häufig zu Vandalsimus. Daher schauen Sie, dass Sie keine Gegenstände der Kinder auf dem Schulhof hinterlassen.

❖ **Arbeit des Kollegiums:**

- Leistungskonzept
    - Keine Rückgabe von Lernstandserhebungen in Klasse 1 und Klasse 2 . Halbjahr

    ➔ **Die Eltern bitten darum, dass die Materialien der Kinder mit nach Hause gegeben werden, damit sie sich so eine bessere Übersicht über den Leistungsstand ihrer Kinder machen können.**
    - Notenstreichung Klasse 2
    - Bewertungssystem (Symbole+ Punkte in Deutsch und Mathe ab 2.2)
- Das Kollegium berät, ob wir Schulhunde in unserer Schule einsetzen. Dazu wird ein Konzept erarbeitet, was die Umsetzbarkeit und alle Voraussetzungen evaluiert und berücksichtig. Bevor wir das Konzept umsetzen würden, würde die Elternschaft informiert und bezüglich Allergien und Ängsten befragt warden.